



Suche in allen Bereichen

Suchoptionen

Vorheriger Eintrag Zurück zum Suchergebnis Nächster Eintrag

Nova Sedes Wohnungsbau eG, Neustadt a.d.Waldnaab Rechnungslegung / Finanzberichte Bundesanzeiger Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 Datum: 17.08.2020 Sprache: Deutsch

Nova Sedes Wohnungsbau eG

Neustadt a.d. Waldnaab

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

Aktiva		31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen		5.842.828,40	6.313.774,12
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		2,00	3.615,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2,00	3.615,00
II. Sachanlagen		2.798.075,21	3.561.607,93
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		997.303,13	2.275.907,73
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		45.226,00	31.664,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.755.546,08	1.254.036,20
III. Finanzanlagen		3.044.751,19	2.748.551,19
1. Beteiligungen		0,00	1.512.200,00
2. Sonstige Ausleihungen		1.532.551,19	1.236.351,19
3. Genossenschaftsanteile		1.512.200,00	0,00
B. Umlaufvermögen		14.227.623,39	9.473.763,19
I. Vorräte		5.696.104,47	3.646.120,31
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		5.695.104,47	3.645.120,31
2. fertige Erzeugnisse und Waren		1.000,00	1.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		6.849.810,46	5.106.022,29
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		5.907.677,11	4.381.509,82
2. sonstige Vermögensgegenstände		942.133,35	724.512,47
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.681.708,46	721.620,59
C. Rechnungsabgrenzungsposten		15.934,88	3.964,89
Summe Aktiva		20.086.386,67	15.791.502,20
Passiva		31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital		11.238.516,23	9.500.184,25
I. Gezeichnetes Kapital		16.466.960,00	14.732.200,00
II. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen		-6.372.082,41	-6.129.095,54
III. eingefordertes Kapital		10.094.877,59	8.603.104,46
IV. Gewinnrücklagen/Ergebnisrücklagen		69.396,61	44.740,72
1. gesetzliche Rücklage		69.396,61	44.740,72
V. Bilanzgewinn		1.074.242,03	852.339,07
B. Rückstellungen		153.660,00	33.052,29
1. Steuerrückstellungen		0,00	8.212,29
2. sonstige Rückstellungen		153.660,00	24.840,00
C. Verbindlichkeiten		8.693.740,44	6.257.795,66
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.969.245,30	3.395.468,98
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		1.419.292,52	22.976,44
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		383.830,56	53,47
4. sonstige Verbindlichkeiten		3.921.372,06	2.839.296,77
davon aus Steuern		1.990,15	5.500,95
D. Rechnungsabgrenzungsposten		470,00	470,00
Summe Passiva		20.086.386,67	15.791.502,20

Anhang

für das Geschäftsjahr 2019

Allgemeine Angaben

Die NOVA SEDES Wohnungsbau eG hat ihren Sitz in Neustadt a d Waldnaab und ist eingetragen in das Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Weiden (GnR Nr. 131).

Der vorliegende Jahresabschluss erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) und den Vorschriften des des Gesetzes betreffend die Genossenschaften (GenG) sowie den einschlägigen Bestimmungen der Satzung.

Der Abschluss umfasst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang (einschließlich Anlagespiegel und Verbindlichkeitspiegel). Die Gewinn- und Verlustrechnung ist entsprechend § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Um die Klarheit der Darstellung zu verbessern, sind einzelne Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst und daher in diesem Anhang gesondert aufgliedert und erläutert.

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung/ Erläuterungen zur Bilanz und GuV

Die zu Anschaffungskosten aktivierten immateriellen Vermögensgegenstände werden linear pro rata temporis über die voraussichtliche Nutzungsdauer planmäßig linear abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer abzüglich planmäßiger Abschreibungen, angesetzt. Die beweglichen Anlagegüter werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer pro rata temporis linear abgeschrieben.

Die Anschaffungskosten der Zugänge an beweglichen geringwertigen Anlagegegenständen mit Anschaffungskosten im Einzelnen von mehr als € 250,00 bis € 1.000,00 werden in den Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG einbezogen und im Jahr des Zugangs und den folgenden vier Jahren linear aufgelöst.

Die sonstigen Ausleihungen sind zum Nennwert bewertet.

Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse sowie die in Ausführung befindlichen Bauaufträge werden zu Herstellungskosten bewertet. Diese umfassen neben den Material- und den Fertigungseinzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalbetrag angesetzt. Dem allgemeinen Ausfall- und Kreditrisiko durch eine Pauschalwertberichtigung ausreichend Rechnung getragen worden.

Die flüssigen Mittel sind in Höhe ihres Nennwerts angesetzt.

Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, sind unter dem Rechnungsabgrenzungsposten aktiv abgegrenzt.

Bei Bildung der Rückstellungen ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen worden. Sie sind in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag passiviert.

Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Zur Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände sowie der Sach- und Finanzanlagen wird auf den Anlagespiegel verwiesen.

Anlagevermögen

Die zu Anschaffungskosten aktivierten immateriellen Vermögensgegenstände werden linear pro rata temporis über die voraussichtliche Nutzungsdauer planmäßig linear abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen, angesetzt. Die beweglichen Anlagegüter werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer pro rata temporis linear abgeschrieben.

Finanzanlagen

Unter den sonstigen Ausleihungen wird die typisch stille Beteiligung in Höhe von TEUR 54 an der unova service GmbH mit Sitz in Nürnberg ausgewiesen

Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

	Geschäftsjahr 31.12.2019	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr	Vorjahr 31.12.2018	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Sonstige Vermögensgegenstände	6.849.810,46	101.344,75	5.106.022,29	34.479,73

In der Position "Sonstige Vermögensgegenstände" sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen.

Die Position "Forderungen aus Lieferungen und Leistungen" setzt sich im wesentlichen aus offenen Agio und Abschlussgebühren zusammen.

Liquide Mittel

In den liquiden Mitteln sind TE 1.395 (VJ TE 0,00) enthalten, die auf einen Kontokorrentkonto angelegt sind und als Sicherheit für einen Kreditvertrag dienen.

Geschäftsguthaben

Das Geschäftsguthaben beträgt zum 31.12.2019:
Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder 15.384.880,00 EUR
Geschäftsguthaben ausgeschiedene Mitglieder 1.082,080,00 EUR
Davon rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile **6.372.082,41 EUR**
Eingefordertes Geschäftsguthaben 10.094.877,59 EUR

Rücklagen

Die Entwicklung der Rücklagen zeigt sich wie folgt:

	Bestand am Ende des Vorjahres EUR	Einstellung aus dem Bilanzgewinn des Vorjahres EUR	Einstellung aus dem Jahresüberschuss des Geschäfts-jahres EUR	Entnahme für das Geschäftsjahr EUR	Bestand am Ende des Geschäfts- jahres EUR
Gesetzliche Rücklage	44.740,72	0,00	24.655,89	0,00	69.396,61
	44.740,72	0,00	24.655,89	0,00	69.396,61

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für Prozessrisiken sowie Abschluss- und Prüfungskosten.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	Geschäftsjahr 31.12.2019	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	8.693.740,44	7.169.299,99	1.381.749,30	142.691,15
	Vorjahr 31.12.2018	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	6.257.795,66	4.109.457,66	1.978.710,31	169.627,69

Von den Verbindlichkeiten sind insgesamt TEUR 2.969.245,30 durch Grundschulden besichert, davon TEUR 2.969.245,30 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Grundschulden)

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern von TEUR 1 und Verbindlichkeiten ggü. Vertrieb TEUR 3.874 ausgewiesen.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen werden Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Gewinn und Verlustrechnung

Im Rahmen der Erweiterungen durch das BilRUG, sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen die folgenden außergewöhnlichen Erträge enthalten:

- Sonstige Erträge infolge Mitgliederbereinigungen in Höhe von TE 36

Unter der Position Materialaufwand wird der Abgang Buchwerte aus dem Anlagevermögen veräußerter Grundstücke/Gebäude in Höhe von TEUR 1.254 ausgewiesen.

Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 31.12.2019 bestehen Verpflichtungen aus Mietverträgen in Höhe von TE 157.
Davon haben eine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr TE 121.
Gegenstand der Mietverträge sind hauptsächlich die folgenden Wirtschaftsgüter:
Anmietung von Büroräumen

Zum 31.12.2019 bestehen Verpflichtungen aus Werkverträgen in Höhe von TE 1.823.
Davon haben eine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr TE 0.
Gegenstand der Werkverträge sind Rohbau-, Elektro-, Sanitär-, Lüftungs- und Heizungsarbeiten sowie der Einbau einer Aufzugsanlage für das Bauvorhaben Bayreuth - Haus 1.

Arbeitnehmer

Am Bilanzstichtag waren im Unternehmen durchschnittlich 4 Mitarbeiter beschäftigt.

Mitgliederbewegung

	Beigetretene Mitglieder lt. Liste	gezeichnete Anteile	beigetretene zahlende Mitglieder	gebuchte Anteile
Bestand 01.01.19	33.322	498.112	20.649	368.305
+ Zugänge	3.474	728.870	2.490	47.688
./. Abgänge	0		1.036	31.371
+ Umbuchungen	0		0	0
Bestand 31.12.19	36.796	1.226.982	22.103	384.622

Die Mitglieder waren am Bilanzstichtag mit 384.622 Geschäftsanteilen zu je € 40,00 an der Genossenschaft beteiligt.
Laut Satzungsänderung, welche in der Mitgliederversammlung vom 30.06.2016 beschlossen wurde, beträgt lt. § 16 (1) der Satzung vom 15.03.2017, ein Geschäftsanteil 40,00 EUR.

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich zum 31.12.2019 um TE 653 erhöht.
Satzungsgemäß haften die Mitglieder nur mit ihren Geschäftsanteilen.
Eine Nachschusspflicht besteht nicht.

Prüfungsverband

DEGP Deutsch-Europäischer Genossenschafts- und Prüfungsverband e.V.
Wasserstadt 16-18
06844 Dessau

Organe

Die Mitglieder des Vorstandes sind:

Name, Vorname	Tätigkeit/ausgeübter Beruf
Hackl, Gunnar	Kaufmann
Heinrich Christl	Kaufmann (bis 14.01.2019)
Ludwigs Uwe	Kaufmann (ab 21.01.2019)
Dr. Roland Schungl	Kaufmann (ab 24.06.2019)

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Name, Vorname	Tätigkeit/ausgeübter Beruf
Roth, Karl-Heinz	Kaufmann Aufsichtsrat-Vorsitzender
Bauriedl, Sabine	Steuerberaterin
Daniel Lammel	Rechtsanwalt (bis 29.04.2019) Versicherungsmakler (ab 24.06.2019)

Angaben zur Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten Vergütungen gem. § 24 (1) VermAnlG:
Die Bezüge der Geschäftsführung betragen für 2019 TEUR 116 (davon feste Bezüge TEUR 82, variable Bezüge TEUR 34). Die Bezüge des Aufsichtsrates betragen für 2019 TEUR 18 (davon feste Bezüge 18 TEUR, variable Bezüge 0 TEUR)

Weiden, den 26. Juni 2020

.....
(Vorstand)

.....
(Vorstand)

.....
(Vorstand)

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 3.7.2020.